

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 88 (2001)
Heft: 9: Zagreb, Agram

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

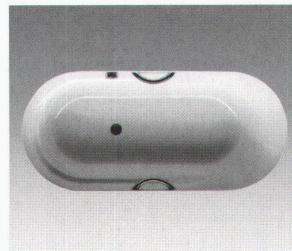
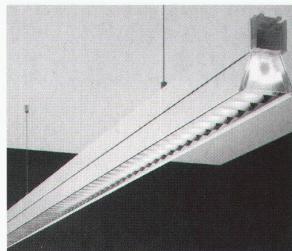
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firmennachrichten



FORBO lanciert neue Linoleum-Kollektion GLOBAL 1

Linoleum erobert die Interieurs der trendbewussten Geschäftswelt. Etablierte Architekten und Newcomer entdecken das flexible Naturprodukt neu und setzen es innovativ und überraschend ein. Von New York bis Tokio wächst das Interesse an Linoleum, und dies nicht nur im öffentlichen Sektor, sondern auch im privaten Bereich. Linoleum mit seiner Fülle an Farben, Dessin- und Oberflächenvarianten ermöglicht maximale Gestaltungsmöglichkeiten und kommt dem Wunsch nach individuellen Lösungen entgegen.

Die Diskussion über Wohngifte und Umweltbelastung hat das Bedürfnis nach natürlichen Produkten im Bodenbereich verstärkt. Linoleum wird aus Leinöl, Naturharz, Kalksteinmehl, Holzmehl, natürlichen Pigmenten und Jute hergestellt. Der Produktionsprozess zeichnet sich aus durch einen äußerst niedrigen Energieverbrauch. Das Material erfüllt also optimal alle Ansprüche an ein schadstofffreies, angenehm warmes und damit sehr wohnliches Produkt. Das extrem pflegeleichte, langlebige und robuste Material ermöglicht eine effiziente und kostengünstige Reinigung. Gleichzeitig bietet es beim Kauf ein ausgezeichnetes Kosten-Leistungs-Verhältnis.

In diesem positiven Umfeld lanciert Forbo die neue Kollektion Marmoleum® Global 1, eine weltweit gültige Produkte-Palette, die dem Trend zu Linoleum zusätzliche Impulse verleihen wird.
Forbo-Giubiasco SA
6512 Giubiasco
www.forbo-giubiasco.ch

Lichtsysteme, fit für die Zukunft
Neue Ideen bezüglich Lichterlebnis, Einbezug neuster Technologien und veränderter Anforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung präsentierte Zumtobel Staff auf der diesjährigen Inletec.

Das neue Lichtbandsystem Tecton, entwickelt in Zusammenarbeit mit Grimshaw+Partners, integriert erstmals durchgängig Strom- sowie Datenleitungen und unterstützt damit alle Formen elektronisch gesteuerter Lichtlösungen, vom Lichtmanagement bis hin zur Notbeleuchtung. Trotz elf Strom- und Datenkomponenten erfolgt die Lichtbandmontage vor Ort einfach und bequem in der bewährten Clix-Technik. Ein modularer Aufbau mit verschiedenen Optiken und Rastern garantiert hohe Anpassungsfähigkeit.

Mildes Licht IV von Zumtobel Staff setzt den nächsten Innovationsschritt hin zu einem natürlichen Lichterlebnis. Die neue Büroleuchten-Linie bietet unter anderem die bekannt angenehme, gleichmäßige Lichtwirkung bei bisher nicht erreichten niedrigen Einbautiefen.

Das Mailänder Designbüro Sottsass Associati zeichnet für die prägnante Optik der neuen Downlight-Linie Panos verantwortlich. Breiten Spielraum für attraktive Licht- und Raumgestaltung bietet ein durchdachtes Modulkonzept mit drei Durchmesservarianten, fünf verschiedenen Reflektoroptiken, einer breiten Palette von Leuchtmitteln sowie verschiedenen Designelementen aus Glas.

Active Light steht für die Vision, mit Licht zu stimulieren und zu motivieren. Über Lichtmanagement gesteuerte dynamische Wechsel von Lichtintensität, Lichtfarbe und Lichtrichtung generieren ein natürliches Lichterlebnis. Active Light lässt sich mit verschiedenen Lichtsystemen realisieren.

Zumtobel Staff AG
8050 Thurgau,
www.zumtobelstaff.ch

Neue Vaio-Wannenfamilie setzt Akzente

In Zusammenarbeit mit dem Designbüro Phoenix Product Design, Stuttgart/Tokio entstanden die aussergewöhnlichen Wannen-Modelle «Vaioline/-star», «Vaioset/-star», «Vaioduo», «Vaioduo-Extra-6», «Vaioduo-Extra-8» und «Vaioduo oval». Alle Modelle orientieren sich zwar an den unterschiedlichsten Nutzungskriterien und Bedürfnissen der Verwender, zeichnen sich dabei aber gleichzeitig durch einen ganzheitlichen Designansatz aus.

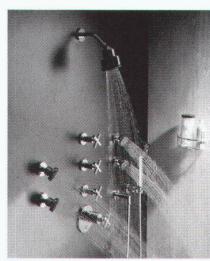
Die «Vaioline» bildet das Basismodell der Wannenfamilie. Die sehr straff ausgebildete Oberkante der Wanne besteht aus zwei gleich grossen, sich gegenüberliegenden Halbkreisen, die über zwei parallel verlaufende Geraden verbunden sind. Hierzu bilden die sehr weich gestalteten Innenwände einen reizvollen Kontrast. Sie formen sich von der Rückenschänge aus zu bequemen Armauflagen, die auch als Aufstehhilfe und Fußablage dienen können. Der Überlauf wurde in den Bereich der Armauflagen integriert. Eine Verjüngung des Wanneninnenraumes an Stellen, wo der Körper weniger Platz benötigt, sorgt für einen geringeren Wasserverbrauch. Der Ablauf befindet sich bewusst nicht am Wanzenende, wodurch die «Vaioline» einen zweiten Sitzplatz, z.B. für ein Kind, bietet. Als äußerst praxisgerecht erweist sich der mit drei Grad nach innen geneigte Wannenspiegel, der das Spritzwasser in die Wanne zurückführt. Die Masse der «Vaioline» betragen 1700x800x430 Millimeter. Für erhöhten Komfort beim Ein- und Ausstieg ist das Modell «Vaiolinestar» mit harmonisch integrierten zusätzlichen Haltegriffen versehen.

Alle wesentlichen Designmerkmale der «Vaioline» finden sich auch beim Modell «Vaioset». Es handelt sich hierbei um eine Kombiwanne, die sich sowohl zum

Baden als auch zum Duschen eignet. Der Duschbereich wurde optisch in die Wanne integriert und bietet dem Verwender eine sichere Standfläche und grossen Freiraum beim Duschen. Der Einbau der «Vaioset» bietet sich insbesondere dort an, wo nur ein eingeschränktes Raumangebot zur Verfügung steht und trotzdem nicht auf eine Bade- und Duschmöglichkeit verzichtet werden möchte. Die «Vaioset» ist in den Massen 1700x750x430 Millimeter lieferbar. Auch sie ist als «Vaiosetstar» mit zusätzlichen Haltegriffen erhältlich.

Die Modelle «Vaioduo», «Vaioduo-Extra-6», «Vaioduo-Extra-8» und «Vaioduo oval» eignen sich besonders für das Baden zu zweit. Zwei gegenüberliegende Rückenschrägen garantieren optimalen Komfort. Wesentlichen Beitrag hierzu liefern der seitliche Überlauf und der mittige Wannenablauf. Die Armauflagen sind so konzipiert, dass sie von beiden Personen gleichzeitig genutzt werden können. Bei identischem Innenraum ist diese Duo-Wanne in vier verschiedenen Außenformen erhältlich.

Alle Modelle der Vaio-Wannenfamilie können mit der rutschhemmenden Antislip-Emailierung von Kaldewei ausgestattet werden, wodurch eine optimale Standsicherheit beim Betreten der Wanne gewährleistet ist. Ebenso sind die Modelle mit der pflegeleichten Oberflächenvergütung emailplus lieferbar, welche mühsames und zeitraubendes Putzen erspart. Die Wannen sind aus langlebigem Stahl-Email mit einer Gesamtstärke von 3,5 mm gefertigt und gewährleisten ein Höchstmass an Qualität und Widerstandsfähigkeit im Gebrauch. Dafür spricht Kaldewei eine Garantie von 30 Jahren aus.
Franz Kaldewei GmbH & Co. KG
4612 Wangen bei Olten
<http://www.kaldewei.com>



www.ph-oswald.ch

Der Name Oswald steht für den Familienbetrieb Ph. Oswald Schreinerei und Innenausbau AG, eine schlichte und zeitlose Designmöbelkollektion sowie für einen kreativen und innovativen Partner im Innenausbau. Oswald berät Endkunden und verkauft Möbel direkt ab seinem Showroom. Gemeinsam mit Architekten und Designern werden individuelle Lösungen im Innenausbau erarbeitet. Auf Anfrage werden auch kleinere Schreinerarbeiten erledigt.

Dieses vielseitige Angebot mit entsprechend unterschiedlichen Kunden- und Kontaktprofilen ist nun auch auf der kürzlich eingerichteten Homepage www.ph-oswald.ch abrufbar. Neue Bilder der Klassiker der Oswald Möbelkollektion – Sideboards und Tische von Silvio Schmed, der Planschrank von Benedikt Rohner – können ab sofort online auf der Homepage www.smk.cc heruntergeladen werden.

Ph. Oswald
8154 Oberglatt
www.ph-oswald.ch

xTOOL: Das innovative Thermostatmodul für komfortables Duschen Dornbracht, der Hersteller hochwertiger Design-Armaturen und -Accessoires, bringt mit xTOOL ein neues Thermostatmodul für den Brausebereich auf den Markt. Der vorgefertigte Unterputzkörper mit zentralem Thermostat erspart eine aufwendige Planung und vereinfacht den Einbau erheblich. Bis zu drei unterschiedliche Duschfunktionen können mit xTOOL gleichzeitig in Betrieb genommen werden.

xTOOL vereinigt höchsten Duschkomfort, neuartige Technik und exquisites Design. Eine innovative Kombination, die es in dieser Form bisher nicht gab. xTOOL besteht aus einem Thermostatmodul mit bis zu drei Ventilen. Damit kann der Benutzer unabhängig voneinander, aber auch gleichzeitig, Kopf-, Hand- und Seitenbrausen betätigen. Das Thermostatmodul gewährleistet auch bei drei geöffneten Ventilen eine hohe Durchflussleistung bei gradgenauer Temperatur-Regelung des Wassers.

Mit zwei Rückflussverhinderern, die problemlos gewartet werden können, ist das Thermostatmodul für viele Einsatzbereiche geeignet. Aufgrund des kompakten UP-Thermostatkörpers und Befestigungslaschen für die Vorwand-Installationselemente, gestaltet sich die Montage des xTOOL sehr einfach. Die 90°-Keramik-Oberteile gewährleisten durch eine innovative Wasserschmierung eine dauerhafte Leichtgängigkeit beim Öffnen und Schließen. Dornbracht GmbH, D-58640 Iserlohn www.dornbracht.com

Neuheiten bei Licht + Raum

Opalglasreflektoren aus 3-schichtigem Glas gibt es nun von 130 mm bis 348 mm Durchmesser in sieben Größen. Das Licht der Glasreflektorleuchten ist weich, gleichmäßig und angenehm. Das teilweise freistrahrende, ungerichtet Licht macht den gesamten Raum erlebbar. Die geringen Helligkeitsunterschiede und die durchschimmernde Lichtquelle erhöhen den subjektiven Helligkeitseindruck. Trotz der hohen Lichtdurchlässigkeit wirkt das Glas aber als Reflektor und lenkt den grössten Teil des Lichts in die gewünschte Richtung. Im Glasreflektor mit 348 mm Durchmesser, beispielsweise in Verbindung mit dem ebenfalls neuen LRG 7 Ständer, sind hohe Leistungen mit kompakten Energiesparlampen möglich (zum Beispiel 4 x TC-TEL 42W dimmbar). Das direkt/indirekt verteilte Licht der Stehleuchte LRG 7 ist anregend, abwechslungsreich und spannungsvoll. Durch das Dimmen kann die Beleuchtungsstärke angepasst, vor allem aber gleichzeitig auch die Lichtcharakteristik verändert werden.

Neu bietet Licht + Raum einen Schrägstahler mit Glasreflektor an. Das opale Glas, ebenfalls 3-schichtig, verteilt das Licht gleichmäßig weich und angenehm. Der Glas-Schrägstahler eignet sich – an Stelle des Alu-Schrägstahlers – ganz besonders für die indirekte Anwendung, weil der gesamte Raum erhellt wird und sich die Helligkeitsunterschiede deutlich verringern. Die Lichtquelle ist abgeschirmt, blendet nicht, schimmert aber durch den Opalglasreflektor durch.

08,15 ist eine einfache Balkenleuchte für Fluoreszenzlampen T8 (Ø 26 mm). Sie ist zweiteilig, Aluminium eloxiert, und abgekantet. Das elektronische Vorschaltgerät und die Lampensockel liegen der einfacheren Montage wegen auf dem Deckelteil. Die Qualität von 08,15 liegt in ihrer Einfachheit. Präzise

positioniert, im Kontext mit dem architektonisch gestalteten Raum, entfaltet sich ihre Ästhetik in der Reihung.

Die Längen richten sich nach den gängigen Fluoreszenzlampen: 18W L = 628 mm, 36W L = 1238 mm, 58W L = 1538 mm. Raster und Reflektoren können nachträglich aufgesteckt werden. Zweilampige Ausführungen, z.B. 2/58W L = 3069 mm, sind möglich.
Licht + Raum
3063 Ittingen